

An unsere Partner und die Medien

Freiburg, 23. Januar 2025

Medienmitteilung

Ernennung von Professorin Veronica Gomez-Temesio an der HSA-FR

Die Hochschule für Soziale Arbeit Freiburg (HSA-FR) freut sich, die Anstellung von Veronica Gomez-Temesio als Professorin FH und Co-Dekanin für angewandte Forschung und Entwicklung per 1. Januar 2025 bekannt zu geben.



Eine vielseitige und internationale akademische Laufbahn

Professorin Veronica Gomez-Temesio verfügt über anerkanntes Fachwissen in Anthropologie und im weiteren Sinne in Sozialwissenschaften. Nach dem Erwerb des Lizentiats an der Universität Genf und am Institut für Ethnologie der Universität Neuenburg setzte sie ihr Studium in Frankreich fort. Dort absolvierte sie an der École des Hautes Études en Sciences Sociales (EHESS) erfolgreich ein Masterstudium in Sozialwissenschaften, gefolgt von einem Doktorat in Sozialanthropologie und Ethnologie.

Ihre berufliche Laufbahn zeugt von einem ständigen Engagement in der internationalen Forschung: Sie war als Forscherin an der École normale supérieure (ENS) de Lyon (2015–2017) und an der Universität Kopenhagen (2017–2021) tätig.

Seit 2021 leitet sie ein Forschungsprojekt des Schweizerischen Nationalfonds (SNF) innerhalb des Global Studies Institute (GSI) der Universität Genf.

Ihre Arbeiten erforschen grundlegende Themen der Sozialen Arbeit: Rechte der Bürgerinnen und Bürger im Bereich Gesundheit, gesellschaftliche Teilhabe und Zugang zu öffentlichen Gütern und Dienstleistungen. Auf diese vielfältigen Erfahrungen kann Veronica Gomez-Temesio zurückgreifen, um die Herausforderungen in ihrer neuen Funktion erfolgreich zu meistern.

Ein von Innovation geprägter Übergang

Professorin Gomez-Temesio tritt die Nachfolge von Professorin Annamaria Colombo an, die sich wieder voll und ganz auf die Forschung und Lehre konzentrieren will. Die Direktion dankt Annamaria Colombo herzlich für ihr Engagement und freut sich, weiterhin auf ihre Kompetenzen zählen zu dürfen. Während ihrer Amtszeit leitete die Professorin den Fachbereich Forschung und brachte diesen erheblich voran, indem sie die Akquise zahlreicher nationaler und internationaler Grossprojekte unterstützte. Sie förderte eine Forschung, die den Zielgruppen der Sozialen Arbeit und dem Gemeinwohl dient, wie auch die Vielfalt der Forschungsmethoden, indem sie sich unter anderem für partizipative Prozesse und die Verknüpfung unterschiedlicher Wissensformen einsetzte. Zudem leistete sie einen Beitrag zum Aufbau des «Institut Pratiques, Organisations, Publics (IPOP)», dessen offizielle Lancierung im April 2025 anlässlich des nächsten Forschungsjournal geplant ist.

Ziele und Perspektiven

In ihrer neuen verantwortungsvollen Funktion hat Professorin Veronica Gomez-Temesio zum Ziel, die wissenschaftlichen Kooperationen im In- und Ausland zu stärken. Dazu arbeitet sie mit den Mitgliedern des Leitungsausschusses der HSA-FR zusammen: Joël Gapany (Direktor), Étienne Jay (Bachelor-Studiengang) und Maël Dif-Pradalier (Weiterbildung und Dienstleistungen).

Kontakte

- Veronica Gomez-Temesio ▪ veronica.gomez-temesio@hefr.ch ▪ +41 26 429 62 89
- Joël Gapany, Direktor ▪ joel.gapany@hefr.ch ▪ +41 26 429 62 20 ▪ +41 79 670 71 57